

**Staatsarchiv**

**Hamburg**

**Signatur**

**314-15\_R 1939 /  
0077**

STAATSARCHIV HAMBURG

314 - 15

Oberfinanzpräsident

R 1939/77

---

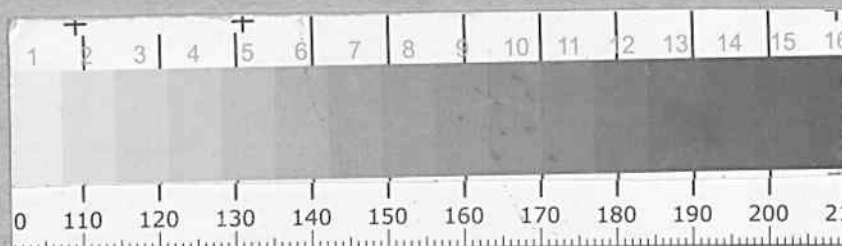
---

---

---

---

---



# Der Oberfinanzpräsident Hamburg

## Devisenstelle

---

Führungsmaßnahmen

Käthe Roloff geb. Robinson

Hamburg 39 Neuhofstraße 15 2. Etage

R / 8 / 77 / 39 /

Wiedergutmachen  
beabsichtigt

Herrn

*Mr. Barker R 18*

~~Reg. Rat Klesper~~

mit der Bitte um Aufgabe  
des Bearbeiters.

Hmb. d. 1/2 1938

Geschäftsstelle R.

156 x 200 x 2.7.38

*h*  
2. Jan. 1939  
*Stu*

Finanzamt Hamburg - Nord

Hamburg 1 10. Dez. 1938  
(Ort) (Tag)

Geschäftszeichen: ---

Plan Str. Nr. 4-6

Zimmer Nr. 33

Fernsprecher: 32 50 13

Saustanschluß Nr.: 38

Sofort!

An

die Geheime Staatspolizei,

Staatspolizeileitstelle<sup>1)</sup>

Staatspolizeistelle<sup>2)</sup>

H a m b u r g 36

Stadthausbrücke Str. Nr. 8

Gegenstand: Vorbereitende Maßnahmen zur Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland.

Vorgänge: a) Erlaß des Reichsministers der Finanzen vom 29. Dezember 1936 — O. 2011 A — 5 III  
O. 1729 — 1549 II —  
b) Erlaß des Geheimen Staatspolizeiamts vom 17. Dezember 1936 — II. 1 B 2 Allgem. Nr. 171 E —  
c) Rundschreiben des Präsidenten des Landesfinanzamts Berlin (Zentrale Nachrichtenstelle)  
vom 6. November 1935 — O. 2011 — I. 157/35 —.

Die geschiedene Frau

10/ (Stand oder Beruf)

Käthe Rolff geb. Robinow

(Vorname)

(Surname)

Alleinhabin / Mitinhabin / Prokurist / Geschäftsführer

der / der / der

geboren am 11. Mai 1 904 zu Hamburg

Kreis: ---

Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

Deutschblütig<sup>1)</sup> / Mischling (1. / 2. Grades)<sup>2)</sup> — Jude<sup>3)</sup>

und / seine / Ehefrau /

geborene

geborene / gny

zu

Kreis:

Staatsangehörigkeit:

Deutschblütig<sup>1)</sup> / Mischling (1. / 2. Grades)<sup>2)</sup> — Jude<sup>3)</sup>

Anschrift: Hamburg 39, Wentzelstr. 15 jetzt London Str. Nr. ---

beabsichtigt — beabsichtigen — ins Ausland, und zwar

in  
nach London

Land: England

zu gehen / bleiben

Anmerkungen <sup>1)</sup> bis <sup>3)</sup> sind auf der 2. Seite abgedruckt.

Verdachts-



Verdachtsgründe<sup>1)</sup>: Die steuerpflichtige hat zum Zwecke der Auswanderung eine steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung beantragt.

Falls dort noch weitere sachdienliche Angaben gemacht werden können, bitte ich, mir diese  
**sofort**  
mitzuteilen.

Die in dem untenstehenden Verteiler angegebenen Dienststellen haben Abschrift von diesem Schreiben mit dem gleichen Ersuchen erhalten.

In Vertretung

(Unterschrift)

**Abschrift.**

Verteiler<sup>2)</sup>:

- a) Zollfahndungsstelle in Hamburg  
Finanzverwaltung der Hansestadt Hamburg
- b) Gemeindevorstand (Steuerverwaltung) in Hamburg
- c) Reichsbankanstalt in Hamburg
- d) Oberfinanzpräsident (Devisenstelle) Hamburg in Hamburg
- e) Zentrale Steuerfahndungsstelle bei dem Oberfinanzpräsidenten Berlin, Berlin W15, Kurfürstendamm 193/194.
- f) \_\_\_\_\_
- g) \_\_\_\_\_

Anmerkungen:

- 1) Die Zuständigkeit ergibt sich aus dem Erlass vom 22. April 1937 — RMBl. i. V. 1937, Sp. 661 —.
- 2) Im Geschäftsverkehr sind künftig in der Regel folgende Bezeichnungen zu verwenden:  
für einen jüdischen Mischling (vgl. § 2 Abs. 2 der »Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz« vom 14. November 1935 — RMBl. I, S. 1333 —) mit zwei volljüdischen Großeltern: Mischling ersten Grades,  
für einen jüdischen Mischling mit einem volljüdischen Großelternteil: Mischling zweiten Grades,  
für eine Person deutschen oder artverwandten Blutes: Deutschblütiger (Runderlass des Reichs- und Preussischen Ministers des Innern vom 26. November 1935 — IB 3/324 II —, abgedruckt im Ministerialblatt für die Preussische innere Verwaltung 1935, Sp. 1429).
- 3) Über die Begriffsbestimmung »Jude« ergibt sich das Nähere aus § 5 der »Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz« vom 14. November 1935 — RMBl. I, S. 1333 —.
- 4) Als »Verdachtsgründe« kommen beispielsweise in Betracht:  
Antrag auf Erteilung eines Reisepasses, Auflösung des Geschäfts oder der Wohnung, Verkauf von Grundstücken, Beteiligungen usw.

Beachte!

- unvollständig*
- I. In doppelter Ausfertigung abgeben.
  - II. Unvollständige Erklärungen werden zurückgewiesen.
  - III. Falls die Antwortfelder nicht ausreichen, sind die Antworten auf besonderen Anlagen zu vermerken. Auf diese Anlagen ist bei Ausfüllung des Fragebogens zu verweisen.

Finanzamt

London

17. Dez.

1938

Steuernummer:

### Vermögenserklärung

des Auswanderers

*Frau Ruffa Roloff geb. Robinow, geb. 11.5.1904*

und seiner Ehefrau

Wohnung:

*Sub. 39, Muelgasse 15, 11. Dist. London*

nach dem Stand vom 15. Dezember 1938.

1. Bargeld (Art der Währung, Betrag, Ort der Aufbewahrung):  
./.
2. Guthaben (Art der Währung, Betrag, Name und Anschrift der Bank, Sparkasse oder des sonstigen Schuldners):  
a) Dresdner Bank in Hamburg, Girokonto.....RM 610.26  
b) Banksparbuch Nr. 337a bei derselben Bank.....RM 1.978.72
3. Wertpapiere (Art, genaue Bezeichnung — Nummern mit allen Unterscheidungsmerkmalen wie Lit, Ausgabejahr, Gruppe — Ort der Aufbewahrung — zB Name und Anschrift der Depotbank):  
./.
4. Grundvermögen (Art und Lage der Grundstücke, Grundbuchbezeichnungen, derzeitige Einheitswerte):  
./.
5. Hypotheken, Grundschuldforderungen und dergl (Namen und Anschriften der Schuldner, Lage und Grundbuchbezeichnungen, Rangnummern im Grundbuch — bei Zinsfäßen über 7 vH mit allen Vorbelastungen —, Kapitalbeträge, Höhe der Zinsfäße bis zum 31. 12. 1931 und ab 1. 1. 1932, Fälligkeit der Zinsen):  
./.
6. Darlehensforderungen (Namen und Anschriften der Schuldner, Kapitalbeträge, Höhe der Zinsfäße bis zum 31. 12. 1931 und ab 1. 1. 1932, Fälligkeit der Zinsen):  
./.

7. **Beteiligungen an Firmen** [offene Handelsgesellschaften, G m b H, Kommanditgesellschaften, Genossenschaften, Reedereien usw] (Namen und Anschriften der Firmen, Form und Höhe der Beteiligungen):  
./.
8. **Lebens-, Kapital-, Renten- usw Versicherungen** (Namen und Anschriften der Versicherungsgesellschaften, Nummern der Policen, Abschlußdaten, Versicherungssummen, derzeitige Rückkaufswerte):  
Lebensversicherungspolize Nr.L.129 807 vom 6.Juli 1934, Gerling-Konzern Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft, Köln, über RM 25.000.--, fällig beim Tode des geschiedenen Ehemannes Wilhelm Roloff, Wesermünde, Rückkaufswert am 31.Januar 1939 RM 1751.70.
9. **Waren** [ohne edle Metalle — vergl Ziff 10] (Arten, Werte, Lagerorte):  
./.
10. **Edle Metalle:**  
a) Gold [außer Kurs gesetzte Goldmünzen, Feingold und legiertes, roh oder als Halbfabrikat] (Arten, Werte, Lagerorte):  
./.
- b) Edelmetalle [Silber, Platin und Platinmetalle in den im Handel mit solchen Metallen üblichen Formen] (Arten, Werte, Lagerorte):  
./.
11. **Einrichtungsgegenstände für Betrieb oder Beruf** (Arten, Werte, Standorte):  
./.
12. **Sonstige Vermögenswerte, Forderungen, Nießbrauchrechte, sonstige Rentenrechte usw** (genaue Angaben):  
siehe Anlage
13. **Schulden und Lasten** [zB Werte, die zur Auswanderung geliehen werden] (Arten, Namen und Anschriften der Gläubiger, Höhe oder Wert der Schulden):  
Miete bis zum 31.März 1939 monatlich RM 140.--, sowie unbezahlte Rechnungen im Gesamtbetrage von ca.RM 300/350.--
14. [Nur für Auswanderer ausländischer Nationalität!] Welche Vermögensteile sind bei der Einwanderung nach Deutschland in das Inland überführt worden?  
./.
15. Welche Vermögenswerte befinden sich im Ausland?  
./.
16. Welche Vermögenswerte sollen nach der Auswanderung im Inland zurückbleiben?  
vorläufig die sämtlichen Vermögenswerte.

Ich versichere, daß ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht, insbesondere mein — ~~und meiner Ehefrau~~ — Vermögen vollständig angegeben habe.

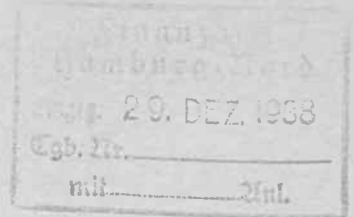
*Käthe Roloff*  
Rechtsverbindliche Unterschrift



Anlage zur Vermögenserklärung Frau Käthe Roloff.

---

Zu Ziff.12.



- a) 3/16 Anteil am väterlichen Nachlass  
Paul M. Robinow Nachlass, Anschrift:  
Hamburg 36, Neuerwall 72.....RM 48.150.--  
abzüglich Niessbrauchsrecht der  
Mutter, Frau Emily Robinow, Hamburg,  
St. Benedictstrasse 13,  
geboren 21.2.1883,  
im Kapitalwert von .....RM 23.834.--  
verbleiben also .....RM 24.316.--.

- b) gesetzlicher Unterhaltsanspruch gegen  
den geschiedenen alleinschuldigen  
Ehemann Wilhelm Roloff in Wesermünde.
-

24.11.39

3/16 Anteil am väterlichen Nachlass

Paul M. Kollert Nachlass, Anschrift:

Hamburg 36, Neuerwall 72.....

28777/39

Hamburg, 1. 1. 39

1/ Lio. Forderung nicht erfolgt, da  
Spende des Vermögens nicht durch  
F./Andw. erfolgt.

2/ an F./Andw. z. R. in m. H.  
hervorgeföhren sind am

3/ kl. Nr. 10/11 24.11.39

4/ Einkarten  
5/ nept. in R

24.11.39  
a

Hansestadt Hamburg  
Devisenstelle  
Aktenzeichen:

*Entwurf*  
Hamburg, den *31 Aug* 1948

*R 8/77/39/  
R 7/607/38*  
K u r z b e r i c h t  
=====

an den Herrn Oberfinanzpräsidenten

H a m b u r g  
=====

über das Vermögen

des/der

*Käthe Roloff (geschieden)*  
geboren am *11. 5. 1904* in *Hamburg* Ehefrau

geborene *Robinson* am in

Letzte Wohnung in Hamburg: *39, Gumbelstr. 15*

Dortige Anfrage vom

Aktenzeichen: *AS 210 v. 1948*

Zuständiges Finanzamt: *Hbz - Nord*  
-----

1) Grundbesitz

2) Hypothekenbesitz:

3) Geschäftsvermögen oder Beteiligungen:

4 a) Wertpapierdepot bei:

*Firmenbank, Hbz.*

*Mer. M. Warburg & Co., Hbz.*

4 b) Schmuckdepot bei:

5) b.v.s. Konten und Guthaben bei Banken und Sparkassen

*Prokurat Bank Hbz / Mer. M. Warburg & Co.  
Banksparkasse No. 337a bei der gleichen Bank*



6) Renten und Versorgungsansprüche:

7) Beteiligungen an Nachlässen:

*3/16 Anteil am väterlichen Nachlaß Paul Robinson*  
*Nachlaß Andrzej, Hvy 76 Kietarow 72* RM 48.150.-  
*abzüglich Kirschenwasser der Mutter* RM 23.834.-

8) Private Forderungen gegen:

*verbleibend also*

RM 24.316.-

9) Versicherungsansprüche:

*Spring-Hausener Lebensvers. A.G. Köln* Pol. Nr. *L 129802*  
*fällig beim Tode des geschilderten Versicherungsnehmers*  
*Wilhelm Roloff, Bismarckstraße.*

10) Degoabgabe:

*SK 144.-*

11) Inländische Bevollmächtigte:

*Herrn Krüger, Hungenburg, Bismarck, Hvy. 11,*  
*Altrowan 32*  
*Herrn Manfred Fiedler, Hvy. Rathhausstr. 16*

12) Bemerkungen und Erläuterungen:

*Im Oktober 1938 nach England ausgewandert*

13) Sicherungsanordnung am

Datum der Vermögenserklärung

Beschlagnahme des Vermögens:

*19.8.38 u. 17.12.38*  
*7.12.40*

Im Auftrag

*19/20*

*ab*

*Do*

*19/20*

*19/20*